

Literatur im Krieg und Krieg in der Literatur

Literarische Verarbeitung von Kriegserfahrungen
im 20. und 21. Jahrhundert

Internationale Tagung



Paul Klee, Angelus Militans (1940)

16.–19. November 2026

Veranstalter: Axel Springer-Lehrstuhl für deutsch-jüdische Literatur- und Kulturgeschichte, Exil und Migration der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

Ort: Logensaal der Europa-Universität Viadrina, Logenstraße 11, 15230 Frankfurt (Oder)

Kontakt: Dr. habil. Ievgeniia Voloshchuk, E-Mail: voloshchuk@europa-uni.de

Gefördert vom DAAD aus Mitteln des Auswärtigen Amtes (AA) im Rahmen der Germanistischen Institutspartnerschaft (GIP) „Deutschsprachige und jüdische Kulturen in Mitteleuropa. Kulturelle, literarische und sprachliche Wechselwirkungen im regionalen, nationalen und transnationalen Kontext“

BUCHVORSTELLUNG

Moderation: DR. ILONA CZECHOWSKA

18.00 – 19.30 *Erkundungen eines europäischen Raums: Deutschland, Polen und die Ukraine im zeitgenössischen literarischen Migrationsdiskurs:* Gespräch mit den Herausgebenden des Sammelbandes Dr. habil. levgeniia Voloshchuk und Dr. Ryszard Kupidura

Ab 19.30 *Imbiss*
Ort: Vorraum Logensaal

RÜCKBLICKE UND AUSBLICKE – ODER DIE BILANZ EINER VIELJÄHRIGEN PARTNERSCHAFT

Moderation: PROF. DR. KERSTIN SCHOOR

10.00 – 10.30 PROF. DR. ANDRÁS F. BALOGH (Cluj-Napoca)
Präsentation des digitalen Projekts „Deutsche Kulturgeschichte – digitales, interaktives Lehrbuch“

10.30 – 11.00 RÜCKBLICK UND BILANZ: 15 Jahre Admoni-Graduiertenschule und 6 Jahre Germanistische Institutpartnerschaft (GIP) „Deutschsprachige und jüdische Kulturen in Mitteleuropa. Kulturelle, literarische und sprachliche Wechselwirkungen im regionalen, nationalen und transnationalen Kontext“: Prof. Dr. Kerstin Schoor, Prof. Dr. András F. Balogh, Univ.-Prof. Dr. Anna Dąbrowska und Dr. habil. levgeniia Voloshchuk

11.00 – 11.20 *Kaffeepause*

DOKTORANDENWORKSHOP

Moderation: PROF. DR. IRMELA VON DER LÜHE

11.20 – 11.50 RALUCA MACOVEI (Cluj-Napoca)
Kristiane Kondrats Erzählband *Bild mit Sprung* im Spiegel der Erinnerung und Identitätssuche

11.50 – 12.20 NICOLETA CRĂCIUN (Cluj-Napoca)
Das Netzwerk als Gedächtnisraum: Horst Samsons Lyrik im Pop Verlag Ludwigsburg

12.20 – 12.50 MARIE KEMPE (Frankfurt/Oder)
J. L. Perez' Drama *Di goldene keyt* in der Inszenierung *Die goldene Kette. Ein chassidisches Familiendrama in drei Akten* am Theater des Jüdischen Kulturbunds Berlin 1936

12.50 – 14.30 *Mittagspause*

14.30 – 16.00 DR. ILONA CZECHOWSKA (Frankfurt/Oder)
Karl Dedecius und der Zweite Weltkrieg im Spiegel ausgewählter Dokumente aus dem Karl Dedecius Archiv

Veranstalter: Axel Springer-Lehrstuhl für deutsch-jüdische Literatur- und Kulturgeschichte, Exil und Migration der Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder

Organisation: Dr. habil. levgeniia Voloshchuk
Kontakt: voloshchuk@europa-uni.de

Veranstaltungsort: Logensaal der Europa-Universität Viadrina
Logenstraße 11
15230 Frankfurt/Oder

Gefördert vom DAAD aus Mitteln des Auswärtigen Amts (AA) im Rahmen der Germanistischen Institutpartnerschaft (GIP) „Deutschsprachige und jüdische Kulturen in Mitteleuropa. Kulturelle, literarische und sprachliche Wechselwirkungen im regionalen, nationalen und transnationalen Kontext“.



Internationale Tagung



Paul Klee, Angelus Militans (1940)

16.–19. November 2026

ERÖFFNUNG

17.30 – 18.00	Anmeldung
18.00 – 18.45	BEGRÜßUNG PROF. DR. DANIEL ILLGER, DEKAN der Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder PROF. DR. KERSTIN SCHOOR, Inhaberin des Axel Springer-Lehrstuhls für deutsch-jüdische Literatur- und Kulturgeschichte, Exil und Migration DR. HABIL. IEVGENIIA VOLOSHCHUK, wissenschaftliche Koordinatorin der GIP, Leiterin des GIP-Projekts „Leben im Krieg – Krieg im Leben. Literarische Aufarbeitung der Kriegserfahrungen des 20./21. Jahrhunderts“
18.45 – 19.00	JOANNA FILUS-OLENKIEWICZ – Johann Sebastian Bach. Suite Nr. 1 G-Dur für Violoncello solo, BWV 1007: Sarabande. Menuett I und II
19.00 – 20.00	DR. JANA MARIA WEIß (Frankfurt/Oder) Erinnerung ohne Stimmen. Der „Südostwall“ in der österreichischen Gegenwartsliteratur
20.00 – 20.15	JOANNA FILUS-OLENKIEWICZ – Karol Borsuk. April. Fantasie d-Moll
Ab 20.15	Buffet

DER ERSTE WELTKRIEG IM SPIEGEL JÜDISCHER ERFAHRUNG UND EUROPÄISCHER EPOCHENBILANZ	
Moderation:	UNIV.-PROF. DR. ANNA DĄBROWSKA
9.30 – 10.10	PROF. DR. MARIA KŁAŃSKA (Kraków) Die galizischen Juden im Ersten Weltkrieg im Spiegel der Literatur
10.10 – 10.50	PROF. DR. IRMELA VON DER LÜHE (Berlin) Epochenbilanz in Zeiten des Umbruchs – Zu Arnold Zweigs Romanzyklus <i>Der Große Krieg der Weißen Männer</i> (1927–1957)
10.50 – 11.10	Kaffeepause
JÜDISCHE LEBENSWELTEN IM ERSTEN WELTKRIEG: ALLTAG, GEWALT UND ZERSTÖRUNG	
Moderation:	DORIS MAJA KRÜGER
11.10 – 11.50	PROF. DR. ANNETTE WERBERGER (Frankfurt/Oder) S. An-Skis Tagebuchaufzeichnungen aus dem Ersten Weltkrieg: <i>Der Khurbn in Polen, Galizien und der Bukowina</i>
11.50 – 12.30	DR. EWELINA TKACZ (Kraków) Der Erste Weltkrieg und jüdische Ghettos in Benno Elkans <i>Polnische Nachtstücke</i> (1918)
12.30 – 14.00	Mittagspause
ZWISCHEN DOKUMENTATION UND SELBSTINSZENIERUNG: POLITISCHE UND AUTOBIOGRAFISCHE KRIEGSDEUTUNGEN	
Moderation:	DR. THOMAS SCHNEIDER
14.00 – 14.40	PROF. DR. MATTHIAS SCHLOßBERGER (Frankfurt/Oder) Ansichten europäischer Intellektueller im Ersten Weltkrieg. Eine Umfrage des „Svenska Dagbladet“ aus dem Mai 1915
14.40 – 15.20	DR. MICHAEL SOBCZAK (Kraków) Zwischen Selbstzeugnis und Selbstinszenierung. Das Tagebuch Jaromir Holys aus dem Ersten Weltkrieg als ego-dokumentarische Schreibpraxis

15.20 – 16.00	DORIS MAJA KRÜGER (Frankfurt/Oder) Grabenkämpfe. George Orwells Bericht über den Spanischen Bürgerkrieg im Wandel der Zeit
16.00 – 16.20	Kaffeepause
VON DEN KINDERN IM ZWEITEN WELTKRIEG: DOKUMENTARISCHE UND FIKTIONALE PERSPEKTIVEN	
Moderation:	DR. JANA MARIA WEIß
16.20 – 17.00	PROF. DR. KERSTIN SCHOOR (Frankfurt/Oder) Ein „neues Wort“ für eine neue Wirklichkeit. Literarische Stimmen zur Rettung jüdischer Kinder 1938/39 in NS-Deutschland und im Exil
17.00 – 17.40	DR. BEATA GORYCKA / UNIV.-PROF. DR. PIOTR OWSIŃSKI (Kraków) Krieg mit Kinderaugen gesehen. Eine sprachlich-literarische Analyse des Romans <i>Ein Hund kam in die Küche</i> (2023) von Sepp Mall im Kontext des Zweiten Weltkriegs
18.30 – 20.00	ZUM 80. GEBURTSTAG VON CARMINE GINO CHIELLINO: Lesung und Gespräch zu seinem Buch <i>Schatten im Fluss. Studie für eine Landschaft</i> Moderation: Dr. Jana Maria Weiß Ort: Stadt- und Regionalbibliothek Frankfurt/Oder Bischofstraße 17, 15230 Frankfurt/Oder

ERINNERTE KRIEGE IN DER GEGENWARTSLITERATUR: GEWALTERFAHRUNGEN ZWISCHEN AFFEKT UND ÄSTHETISCHER DISTANZIERUNG	
Moderation:	DR. HABIL. IEVGENIIA VOLOSHCHUK
9.00 – 9.40	PROF. DR. ANDRÁS F. BALOGH (Cluj-Napoca) Schock und Scham – Der Krieg in den Erzählungen aus der ersten Schaffensperiode von Herta Müller
9.40 – 10.20	DR. THOMAS SCHNEIDER (Cluj-Napoca) Ästhetik der Distanz – Damir Ovčinas autofiktionaler Roman <i>Zwei Jahre Nacht</i>
10.20 – 10.40	Kaffeepause
LITERATUR UND DIE KRIEGE DER GEGENWART: STIMMEN – BILDER – ERFAHRUNGS-RÄUME	
Moderation:	PROF. DR. ANDRÁS F. BALOGH
10.40 – 11.20	UNIV.-PROF. DR. ANNA DĄBROWSKA (Kraków) Zwischen Ausnahmezustand und der Suche nach Normalität im Alltag. Zur Repräsentation von Kriegen im Nahen Osten in ausgewählten Romanen von Sherko Fatah
11.20 – 12.00	DR. HABIL. IEVGENIIA VOLOSHCHUK (Frankfurt/Oder) Wörter im Krieg, Texte in Bewegung: Literarische Auseinandersetzungen mit dem Ukraine-Krieg in transnationaler Perspektive
12.00 – 12.40	DR. ANASTASIA TELAAK (Kraków) Störungen: Verdichtungen. Der Krieg in der Ukraine in der neueren deutschsprachigen Literatur
12.40 – 14.00	Mittagspause
14.00 – 16.30	Stadtführung durch Frankfurt/Oder mit Prof. Dr. Werner Benecke
17.00 – 18.00	Kaffeepause